

Auszeichnung für die DGzRS

"Wir kommen..." erhielt Filmpreis

Der Informationsfilm "Wir kommen...Menschen und Arbeit im Seenotrettungsdienst" der DGzRS (Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger) hat den Deutschen Wirtschaftsfilmpreis 1994 bekommen. Der Bundesminister für Wirtschaft Günther Rexrodt (FDP) verlieh den Preis wegen der besonders eindrucksvollen Gestaltung des Themas "Der Mensch und die Technik". Der Regisseur Ronald Wedekind, der auch die Kamera übernahm, hat auf interessante Weise die Entstehung der DGzRS und heutige Arbeit der Seenotretter, die zum größten Teil ehrenamtlich beschäftigt sind, dargestellt. Die eindrucksvollen Bilder bei stürmischer See an Nord- und

Ostseeküste machen dem Betrachter deutlich, welche Gefahren die Männer auf sich nehmen, um andere Menschen aus Seenot zu retten. Die Schauspieler Uwe Friedrichsen und Will Quadflieg sprachen den Text zu dem etwa gut 30 Minütigen Film.

"Wir kommen..." steht am Montag um 20.15 Uhr im Kursaal wieder auf dem Programm. Vor dem Film wird Bürgermeister Hans Wiethorn ein paar einleitende Sätze sagen und nachher für Fragen zur Verfügung stehen. Er wird auch erklären, welche tragische Rolle Spiekeroog bei der Gründung der DGzRS spielte. Der Eintritt von vier Mark geht als Spende an die Organisation. Heilwig Brings



Schon jetzt versprechen die Übungsspiele interessanten Sport.

Schlagball-Fete auf der "I"

Training läuft auf vollen Touren

Der Schlagball-Inselvergleich am Montag, 24. Juli auf Langeoog, wirft schon jetzt seine Schatten voraus: Seit Anfang der Woche laufen die Vorbereitungen auf diesen traditionellen Wettkampf auf Hochtouren. Trainer Uli Unger erwartet für dieses Wochenende das Eintreffen seiner Cracks, damit die letzten Tage vor dem Derby noch für intensives Training genutzt werden können. Daß die Trauben in diesem Jahr besonders hoch hängen, weiß natürlich auch der Lippstädter, der dennoch an eine Wiederholung des Triumphes aus dem Vorjahr hofft. In der kommenden Woche will er das taktische Spiel seiner Mannschaft noch verbessern. Da er sich über die Schlagfähigkeit keine Sorgen zu machen braucht, hofft er auf ein gutes Geläuf am Langeooger Strand, damit die Grün-Weißen ihre Lauffreude zur Geltung bringen können.

Manfred Schimmler aus Kiel, der Mitte der Woche auf Spiekeroog ankam, möchte mit seinem Nachwuchsteam ebenfalls die Siege aus den Vorjahren wiederholen. Er hatte es mit seinen Mädchen und Jungen 1993 vorgemacht, daß man auch am Langeooger Baderstrand bestehen kann. Trainiert wird aufgrund des Nachmittags-Hochwassers in den

kommenden Tagen jeweils um 11 Uhr. Übrigens wäre Spiekeroog in diesem Jahr durchaus in der Lage, auch eine Damen-Mannschaft nominieren zu können. Ob es auf Langeoog zu einem Vergleich im Damen-Schlagball kommt, steht aber noch in den Sternen.

Während sportlich die Würfel also noch fallen müssen, steht das Rahmenprogramm für den 24. Juli schon fest. Mit dem großen Schiff, der Spiekeroog I, fahren Sportler, Schlachtenbummler und Ausflügler um 9.30 Uhr los. Während die Tagesgäste gegen 17 Uhr mit der III seewärts zurück auf die grüne Insel fahren können, hat sich die Kurverwaltung für die Sportler und deren Anhang ein besonderes Bonbon ausgedacht: Mit der letzten Bahn geht es um 19.45 Uhr vom Bahnhof Richtung Schiff. Dort wird entweder noch mit den Langeoogern am Hafen gefeiert, oder die Spiekerooger Sportler gehen mit den Fans allein auf Tour, um den Sieg oder die Niederlage zu begießen. Die Bewirtschaftung wird von der Besatzung um Kapitän Norbert Gerdes gestellt, die Sportler sorgen für die entsprechende Musik. Die Ankunft hier ist erst gegen Mitternacht geplant. Zum Feiern bleibt also genügend Zeit...

Küsten + Insel-Immobilien



Spiekeroog-Immobilien

Kaapdünenweg 4:

1.) zwei Häuser auf 669 qm
a) Frühstückspension Bj. 1937
7 Zi., Kü., Veranda, Toiletten, Bad, Kellerraum,
Nebengelaß, GzH
ca. 190 qm Wfl. - VB 500.000 DM

b) Wohnhaus Bj. 1967
3 Zi., Kü., Bad, WC, Abstellraum, GzH
ca. 105 qm Wfl. - VB 480.000 DM
insgesamt oder getrennt gegen Gebot zu verkaufen

2.) Eigentumswohnungen in verschiedenen Größen
ab 260.000 DM

Weitere Angebote, auch Neubauten, auf allen Inseln und in den Küstenbadeorten

Ostfriesische Küsten + Insel Immobilien Reinders
26427 Esens, Molkereistr. 15.
Tel.: 04971-4656 Fax 4517